

09.03.2019

Update zum Kirchlichen Umweltmanagement

In diesem Jahr wird der Grüne Hahn in Westfalen 15 Jahre alt und sein Anliegen, kirchliche Beiträge zur Bewahrung der Schöpfung zu leisten, ist aktueller denn je. Die Veranstaltung dient dem Erfahrungsaustausch untereinander und soll so zur Vernetzung der Akteure beitragen.

Zudem gibt es Neuigkeiten: Bereits 2017 ist die EMAS-Verordnung novelliert worden und mittlerweile müssen auch Kirchengemeinden und kirchl. Einrichtungen die neuen Anforderungen berücksichtigen. Hier spielen Begriffe wie „Kontextanalyse“, "Identifikation der Anspruchsgruppen" und "Chancen- und Risikobewertung" eine Rolle. Diesen und weiteren Themen widmet sich das Seminar und gibt darüber hinaus konkrete Tipps und Anregungen für die Arbeitsfelder Energiecontrolling, nachhaltige Mobilität und Umweltmanagement auf kirchlichen Friedhöfen.

	DAS PROGRAMM
10.30 Uhr	<i>Ankommen und Stehkafee</i>
11.00 Uhr	Begrüßung, Kennenlernen und Einführung ins Thema
11.30 Uhr	Die erweiterte EMAS-Verordnung Überblick zu den Veränderungen und neue Schwerpunkte beim Kirchlichen Umweltmanagement
12.30 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13.30 Uhr	Was ist bei zukünftigen Zertifizierungen und Revalidierungen zu beachten? u.a. Praktische Übung f.d. Stakeholder-Dialog
14:15 Uhr	Weitere Themen des Umweltmanagements Energiemanagement, Mobilität , Umweltmanagement auf Friedhöfen
15:00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
15:15 Uhr	Was brauche ich für die Weiterarbeit vor Ort? Verabredungen
16.00 Uhr	<i>Ende der Veranstaltung</i>

Tagungsleitung
Hans-Jürgen Hörner

Veranstaltungsort
Ev. Kreiskirchenamt Gütersloh/Halle/Paderborn
Moltkestr. 12, 33330 Gütersloh

- 10 Min. Fußweg vom Bahnhof
- Parkplatz auf dem Hof d. KKA

Teilnahmegebühr
15 € einschließlich Tagungsverpflegung. Bitte am Veranstaltungstag bar bezahlen.

Anmeldung
mit dem beiliegenden Formular oder unter
Der Grüne Hahn
Projektbüro
Limperstr. 15, 45657 Recklinghausen
Tel.: 02361/206-205, Fax: 02361/206-227
E-Mail: hhoerner@kk-ekvw.de